# **IBM 5320 System /32**

# 16-Bit Einzelbenutzersystem

- Produziert von 1975-1984
- 16 32 kB RAM
- 5, 9 oder 13 MB Festplatte
- 8-Zoll Diskettenlaufwerk 77Spur SS 26 Sektoren a 128 Byte
- CRT-Display (mit Spiegeloptik !)
  6 Zeilen zu 40 Zeichen
- · Serieller Matrix-Drucker
- · Software:
  - SCP System Control Program
  - SEU Source entry Utility (Editor)
  - DFU Data File Utility (query and report generator)
  - OCL Operations Control Language (command line interpreter)
- · monatliche Miete ab 1000 USD

## **Unser Exponat**

Schenkung von Edwin Miller 3/2021 Modell 5320 A12, Ser No 5305588 24 kB RAM, 9 MB Festplatte, Drucker mit 120cps Baujahr 1976 betriebsbereit



### Bedienung:

#### Den Rechner starten:

- Stromversorgung UNIVAC (Sicherungskasten) einschalten
- · Rechner an der Rückwand ElNschalten
- wenn PowerCheck an der Konsole aufleuchtet: RESET am CE-Panel drücken
- Rechner an der Konsole ElNschalten: Lüfter und Platte laufen an
- Am CE-Panel einstellen:
  - Drehschalter "0000"
  - · Drehschalter RUN
  - alle Kippschalter unten
- ca 30s nach dem Einschalten: LADEN an der Konsole drücken:
  - am CE-Panel leuchten kurz die 8 linken LEDs und die P-LED auf.
  - nach kurzer Zeit verlöschen nach und nach die P-Led und die linken 8 LED (IMPL-Lauf beendet) und die LEDs flackern (Rechner läuft)
  - wenn dieser Vorgang mittendrin stoppt: IMPL-Fehler!
- IMPL-Anzeige erscheint auf dem Bildschirm (Helligkeit am CE-Panel einstellen)
- Tastatur-LED leuchtet: bereit für Eingabe!

#### Ausschalten:

- · START darf nicht leuchten
- · STOP an der Konsole drücken
- An der Konsole AUSschalten
- · An der Rückwand AUSschalten
- · Sicherung (im Kasten) ausschalten

### Steuerung der Ausgabe:

- LOG CRT lenkt Systemausgaben auf das CRT
- SYSLIST CRT lenkt Programmausgaben auf das CRT
- Scrollen mit BILD^ und BILDv
- PRINTER statt CRT lenkt auf den Drucker